



LITERATURFÖRDERUNG VON STADT UND KANTON LUZERN

LITERATURPREISE 1984

DIE JURY DER LUZERNER LITERATURFÖRDERUNG hat beschlossen:

Frau VERA BUELLER, Luzern

die im Wettbewerb 1984 eingereichten Texte, vor allem die dramatischen Arbeiten, mit einem Förderungsbetrag von 3'000 Franken auszuzeichnen.

Vera Bueller erzählt in ihren dramatischen Arbeiten - einem Theaterstück, zwei Filmdrehbüchern - Parabeln von Menschen, die mit Natur oder Gesellschaft, am meisten aber mit sich selber in Konflikt geraten und dabei an Endstationen der Verlassenheit und des Verstummens gelangen.

Was an den Texten beeindruckt, ist einerseits der Mut zum szenisch-dramaturgisch Ungewöhnlichen, zum Experiment andererseits die Fähigkeit zum lakonischen und dabei vielschichtigen Monolog oder Dialog.

Luzern, anlässlich der Preisübergabe am 27. Januar 1985

Für die Jury
der Luzerner Literaturförderung
der Präsident

Dr. Heinz F. Schafroth, Alfermée